

AbeggHuus

Zu Hause in Rüschlikon

1019

Jahresbericht 2019



Wohnen
Pflege
Betreuung

Bericht der Präsidentin



Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,
Angehörige und Abegg Huus-Freunde

Gerne würde ich an dieser Stelle einmal schreiben, dass wir auf ein ruhiges Jahr in der Stiftung Abegg Huus zurückblicken können, aber für dieses erste ganze Jahr in unserem neuen Heim wäre dies nun doch etwas schönfärberisch. Vor allem die erste Hälfte des Jahres war geprägt von diversen kleineren und grösseren Schwierigkeiten, die der Umzug, die neuen Gegebenheiten sowie das Gebäude selbst uns laufend wieder bescherten. Ich bin mir sicher, dass diese Monate auch für unsere Bewohnerinnen und Bewohner sowie ihre Angehörigen nicht immer ganz einfach waren. Vieles funktionierte noch nicht richtig, ab und zu war es im Haus zu kalt oder zu heiss, und es kam sogar vor, dass die Mahlzeiten zur falschen Zeit am falschen Ort – oder gar nicht – ankamen. Dies

lag nicht etwa an der fehlenden Motivation unserer Mitarbeitenden, sondern schlicht und einfach daran, dass all diese neuen Abläufe in einer für uns alle ungewohnten Umgebung vor dem Umzug nicht wirklich geübt werden konnten. So waren denn auch die ersten Monate quasi ein „geübter Ernstfall“, und einige Malheure mussten in Kauf genommen werden. Zur zweiten Hälfte des Jahres kehrte dann aber tatsächlich langsam mehr Ruhe ein, auch wenn insbesondere beim Pflegepersonal noch einige Wechsel anstanden, und wir uns alle wünschten, dass wir den schönen Garten bereits früher hätten geniessen können.

In Bezug auf das Personal im Pflegebereich werden wir uns wohl an konstanten Wechsel gewöhnen müssen; die stetig wachsenden Anforderungen in dieser Disziplin – aber auch in den anderen Bereichen des Pflegeheimalltags – sind nicht jedermanns Sache, die Schichtarbeit ist anstrengend und zehrt oft an den Kräften.

Umso mehr setzt die Geschäftsleiterin Kathrin Rauschenstein zusammen mit ihrem Kader alles daran, unseren Bewohnerinnen und Bewohnern auch in Zukunft einen qualitativ hochstehenden und professionellen Service zu bieten. Dies natürlich unter Berücksichtigung der neusten Erkenntnisse in allen Bereichen, sei es Hotellerie, Pflege oder Gastronomie.

Persönlich würde ich mich freuen, wenn Sie uns Ihre Anregungen zum neuen Abegg Huus mitteilen würden; nicht alles kann zwar noch verändert werden, aber Ihre Rückmeldungen geben uns wertvolle Informationen für die Zukunft und führen zu einem besseren Verständnis Ihrer Erwartungen und Wünsche.

Mein Dank geht an alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihr grosses Engagement in dieser anspruchsvollen Zeit.

Nadja Fossati, Präsidentin



Bericht der Geschäftsleiterin



«Man muss etwas Neues machen, um etwas Neues zu sehen.» *Georg Christoph Lichtenberg*

Dieser Spruch hat uns das ganze erste Jahr im neuen Abegg Huus begleitet. Nach dem Bezug des Neubaus ging es vor allem darum, den Alltag neu zu gestalten und wiederzufinden. Viele neue Ideen wurden umgesetzt, aber auch an Altbewährtem festgehalten. Wir haben mit den Mitarbeitenden an verschiedenen Prozessverbesserungen gearbeitet und alltägliche Arbeitsabläufe strukturierter und effizienter gestaltet.

Im ersten Halbjahr hatten wir naturgemäss noch einige freie Betten im Haus – im zweiten Halbjahr stieg dann die Belegung auf erfreuliche durchschnittliche 95 Prozent an. Diese hohe Belegung haben wir auch dadurch erreicht, dass wir Kurz- und Ferienaufenthalte ermöglichten. Die Aufenthaltsdauer wird zusehends kürzer, und die Bewohnerinnen und Bewohner kommen immer später zu uns ins Abegg Huus. Das Durchschnittsalter lag im letzten Jahr bei 87,4 Jahren. Zwei unserer Bewohnerinnen sind bereits über 100 Jahre alt. Dies wirkt sich natürlich auf den Pflegeaufwand aus. Die BESA-Einstufungen (Pflegeminuten) steigen kontinuierlich an und erfordern vom Personal viel Flexibilität. An dieser Stelle möchte ich mich deshalb herzlich bei allen Mitarbeiten-

den für ihre stets hohe Dienstleistungsbereitschaft bedanken.

Wie bereits im Bericht der Stiftungsratspräsidentin erwähnt, war die Personalsituation in der Pflege von vielen Veränderungen betroffen. Ich bin zuversichtlich, dass wir mit unserem Leitungsteam gute Voraussetzungen geschaffen haben, damit sich die Situation stabilisiert. Im Oktober übernahm Patricia Bigger die Leitung Finanzen. Sie ist eine ausgewiesene und erfahrene Finanzfachfrau. Es gelang ihr innert kurzer Zeit, sich in ihren Aufgabenbereich einzuarbeiten, und ich freue mich sehr, mit ihr eine kompetente Unterstützung im Bereich Finanzen im Abegg Huus zu haben.

Auch im Jahr 2019 konnten wir viele schöne Anlässe und Ausflüge organisieren und durchführen. Trotz des schlechten Wetters war das Sommerfest ein besonderes Highlight und ein grosser Erfolg. Auch der Tagesausflug auf die Insel Mainau und die Lichterfahrt nach Einsiedeln bleiben in schöner Erinnerung. Ein grosses Dankeschön an alle Freiwilligen und die Nachbarschaftshilfe, ohne deren Unterstützung solche Ausflüge für uns nicht möglich wären.

Unser Ziel im Jahr 2019 war, dass das Abegg Huus für unsere Bewohnerinnen und Bewohner ein Ort ist, der Sicherheit und Geborgenheit ausstrahlt, und in dem sie sich gut umsorgt fühlen. Die vielen positiven Rückmeldungen von Bewohnerinnen und Bewohnern und ihren Angehörigen bestätigen uns, dass wir dieses Ziel erreicht haben.

Auch in Zukunft werden wir aufgrund des sehr dynamischen Umfelds immer wieder Anpassungen machen und neue Ansätze prüfen müssen. Durch die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat sind wir aber jeweils für neue und ungewohnte Situationen gut gerüstet und können schnell und flexibel reagieren und uns neuen Situationen anpassen. Ich bedanke mich beim Stiftungsrat für diese ausgezeichnete, von gegenseitiger Wertschätzung und hohem Verständnis geprägte und effiziente Zusammenarbeit.

Wir alle sind überzeugt, dass wir den stets steigenden Anforderungen und Auflagen an ein modernes Pflegeheim gerecht werden können. Dies erfordert von uns hohe Sozialkompetenz, Empathie und Fachwissen. Dafür setze ich mich zusammen mit allen Mitarbeitenden, dem Kader und dem Stiftungsrat auch im Jahr 2020 mit vollem Engagement ein.

Kathrin Rauchenstein, Geschäftsleiterin



Bilanz und Betriebsrechnung

1. BILANZ	31.12.2019	31.12.2018
Liquide Mittel	1'314'649	257'049
Forderungen aus Leistungserbringung	559'043	453'815
Forderungen gegenüber Nahestehenden	469'699	117'933
Uebrige Forderungen	55'365	955'719
Aktive Rechnungsabgrenzung	21'518	11'62
UMLAUFVERMÖGEN	2'420'274	1'796'137
Sachanlagen	35'377'181	34'218'500
ANLAGEVERMÖGEN	35'377'181	34'218'500
AKTIVEN	37'797'455	36'014'637
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	138'976	1'227'662
Uebrige Verbindlichkeiten Dritter	279'793	178'618
Bankkredite (kurzfristig)	200'000	25'953
Passive Rechnungsabgrenzung	67'500	96'040
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	686'268	1'528'273
Bankkredite (langfristige)	33'400'000	31'100'867
Rückstellung Sanierung Pensionskasse (BVK)	0	39'250
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	33'400'000	31'140'117
Legat-Fonds	972'776	997'717
Spenden-Fond	71'668	70'668
FONDSKAPITAL	1'044'444	1'068'385
Freies Kapital	2'666'744	2'666'744
Bilanzgewinn	0	-388'881
ORGANISATIONSKAPITAL	2'666'744	2'277'862
PASSIVEN	37'797'455	36'014'637



2. BETRIEBSRECHNUNG

31.12.2019

31.12.2018

Pension / Betreuung / Pflege	6'118'312	3'539'374
Medizinische Leistungen Bewohner	35'830	25'292
Übrige Leistungen an Bewohner	38'017	18'473
Mietzinserträge	12'835	7'314
Umsatz Cafeteria	110'363	69'979
Leistungen an Personal/Dritte	3'964	8'497
Spendenerträge	4'200	20'999
BETRIEBSERTRAG	6'323'521	3'689'929
Besoldung	3'259'130	2'476'949
Sozialleistungen	622'499	500'945
Honorare für Leistungen Dritter	145'163	90'255
Personalnebenaufwand	120'060	83'319
PERSONALAUFWAND	4'146'852	3'151'468
Medizinischer Bedarf	55'885	41'305
Lebensmittel / Getränke	306'666	216'822
Haushalt	100'707	119'961
Unterhalt / Reparaturen	73'380	50'386
Anlagenutzung	156'760	847
Energie / Wasser	67'070	41'915
Büro und Verwaltung	162'755	122'598
Bewohnerbezogener Aufwand	25'100	17'605
Übriger Sachaufwand	62'780	29'769
BETRIEBLICHER SACHAUFWAND	1'011'104	641'207
BETRIEBSERGEBNIS (EBITDA)	1'165'566	-102'746
Abschreibung	767'714	174'713
BETRIEBSERGEBNIS (EBIT)	397'851	-277'459
Zinsaufwand	724'936	130'442
Zinsertrag	0	0
Ausserordentlicher Aufwand	100'000	1'170'687
Ausserordentlicher Ertrag	39'250	1'206'707
ERFOLG VOR SPENDEN	-387'835	-371'881
Zuweisung aus Spenden/Fonds (an Bilanz)	-1'000	-17'000
Entnahme aus Fonds (Spenden/Legate)	7'015	0
Defizitbeiträge Gemeinde Rüschlikon	381'820	388'881
ERFOLG	0	0



Ein Lehrbetrieb für Gesundheits- und Hotellerieberufe

«Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen»

Guy de Maupassant

Am 7. August 2018 begrüßten wir im Abegg Huus zum ersten Mal zwei junge Frauen für eine zweijährige Ausbildung AGS (Assistentin Gesundheit und Soziales) und eine Lernende für die dreijährige Ausbildung FaGe (Fachangestellte Gesundheit). Die Einarbeitung der Lernenden im damaligen Provisorium machte die vielen neuen Begegnungen mit Bewohnern und Kollegen übersichtlich. Auf der anderen Seite mussten sich die jungen Frauen aber auch in der Berufsschule «Careum»



und in den überbetrieblichen Kursen auf viele neue Begegnungen einlassen und ihren Platz in der jeweiligen Gemeinschaft finden. Kaum war die Probe- und Eingewöhnungszeit abgeschlossen, zogen wir im Oktober 2019 um, und es begann für alle eine spannende Zeit der Neuorientierung.

Die Lernenden und die an der Ausbildung beteiligten Personen erlebten im vergangenen Jahr unzählige neue Begegnungen mit Bewohnern, Angehörigen, Vorgesetzten und Teammitgliedern, und setzten sich so intensiv mit der Handlungskompetenz «Beziehungsgestaltung» auseinander. Die Umsetzung des neuen Ausbildungskonzepts in der Aufbauphase benötigte Geduld, konnte aber fortlaufend optimiert werden.

«Das Ziel nicht aus den Augen verlieren und im Fluss bleiben» war unser Motto, als wir mit den Lernenden im August 2019 einen Wanderausflug von Sihlbrugg durch das Sihltal zum Abegg Huus unternahmen. Hier begegneten wir uns als Privatpersonen und kamen uns auf einer anderen Ebene näher.

Eine unserer bestehenden Mitarbeiterinnen stieg im August 2019 in die verkürzte zweijährige FaGe Ausbildung ein. Ebenfalls aus dem bestehenden Team können wir



seit Januar 2020 drei erfahrenen Mitarbeiterinnen in der zusätzlichen Funktion als Berufsbildnerinnen begegnen, und sind so in unserem Ausbildungskonzept wieder ein grosses Stück weiter.

Unsere derzeitigen Lernenden schlossen in den vergangenen anderthalb Jahren alle Handlungskompetenzprüfungen in der Praxis erfolgreich ab, und sie erfüllen auch in der Berufsschule die nötigen Anforderungen. So sehen die zwei AGS-Lernenden im Frühling 2020 zuversichtlich den Lehrabschlussprüfungen entgegen. Während dem Selektionsverfahren für neu eintretende Lernende konnten wir im Herbst 2019 vielen interessierten jungen Frauen begegnen, und so für den Lehrbeginn August 2020 einen FaGe- und einen AGS-Ausbildungsplatz neu besetzen.

Damit das Abegg Huus nicht vollständig zur «Frauenbastion» im Bereich der Ausbildung wird, haben wir in der Gastronomie einen Lernenden im 3. Lehrjahr und einen Küchenangestellten EBA im 1. Lehrjahr. Die auf den August 2020 neu zu besetzende Lehrstelle wurde aber auch hier an eine junge Frau vergeben.



Die Stiftung Abegg Huus will auch in Zukunft ein moderner und innovativer Lehrbetrieb sein. Vor allem im Bereich der äusserst angespannten Arbeitsmarktsituation in der Langzeitpflege bieten uns diese jungen Menschen eine wichtige Perspektive zur Fortführung unserer Arbeit, und so sind wir stolz darauf, unseren Beitrag zur Sicherung der Pflegefachkräfte in der Zukunft zu leisten.

Susanne Grandjean
Ausbildungsverantwortung Pflege

Organe Stiftung Abegg Huus

Stiftungsrat

Präsidentin

Nadja Fossati Hofer

Gemeinderätin
Betrieb, Kommunikation

Mitglieder

Doris Weber

Gemeinderätin
Vizepräsidentin,
Ombudsstelle

Simon Egli

Gemeinderat
Finanzen

Geschäftsleitung

Kathrin Rauchenstein

Aufsichtsbehörde

Bezirksrat Horgen

Seestrasse 124, 8810 Horgen, 044 728 54 11

KESB

(Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde)

Dammstrasse 12, 8810 Horgen, 044 718 40 40

Christian Caflisch

Zentrumsleiter Senioren-
zentrum Sunneziel,
Meggen: Hotellerie /
Qualitätsmanagement

Dr. med. Stephan Sager

Chefarzt Chirurgie,
See-Spital Horgen:
Medizin / Pflege

Aktuariat

Jürg Bosshard

Leiter Abteilung Sicherheit
und Gesundheit,
Gemeinde Rüschlikon

Revision

BDO Visura





Spenden

Wir bedanken uns bei allen Personen und Institutionen, die der Stiftung Abegg Huus im vergangenen Jahr Spenden in irgendeiner Form zukommen liessen. Auch in Zukunft freuen wir uns über Ihre finanziellen Zuwendungen.

Spendenunterlagen können im Abegg Huus direkt oder unter: info@abegghuus.ch bezogen werden.

Spendenkonto

Bank Raiffeisenbank Thalwil, 8800 Thalwil
IBAN CH58 8149 0000 0016 9534 3
Konto 1695343



Abschied

An dieser Stelle gedenken wir noch einmal unserer im Jahr 2019 verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohner. Sie alle haben mit ihren individuellen Geschichten das Leben des Abegg Huus geprägt, und werden in unseren Gedanken und unseren Herzen weiterleben:

Ernst Fischer	06.02.2019
Erna Lindegger	06.03.2019
Ingeborg Gebistorf	10.03.2019
Ruth Butti	15.03.2019
Katharina Binder	21.03.2019
Ernst Schneider	21.03.2019
Ida Eberhard	24.03.2019
Marianne Möbis	24.03.2019
Yves Sladoljev	12.05.2019
Alfred Frei	04.07.2019
Annemarie Kappeler	28.07.2019
Fleiner Fred	22.08.2019
Antonio die Domenico	25.09.2019
Peter Maurer	10.10.2019
Kilchherr Heidi	16.12.2019

Impressum

Herausgeber: Stiftung Abegg Huus
Inhalt: Stiftung Abegg Huus
Druck: Schnelldruck Thalwil



Vlnr: Remo Bosshard/Leitung Technischer Dienst, Patricia Bigger/Leitung Finanzen, Sabine Groh/Leitung Hausdienst, Monika Tanner/ Teamleitung Demenzwohngruppe, Kathrin Rauchenstein/Geschäftsleitung, Silviy Pfyl/Teamleitung Pflege, Maya Pfeil/Administration, Daniel Fischer/Leitung Gastronomie, Irene Blumer/Pflegedienstleitung

Stiftung Abegg Huus

Alte Landstrasse 68 8803 Rüschlikon T. 044 704 6171 F. 044 704 6170 info@abegghuus.ch